

Auserwählte, liebe Freunde, Mein Licht ist in euch, gebt es den Bedürftigen; Meine Freude ist in euch, gebt sie dem, der sie verloren hat. Euer Herz ist im Frieden, schenkt Meine Gaben jenen die ihr kennt, die ihr begegnet: sie sind für jeden Menschen der Erde.

Geliebte Braut, Meine Gaben sind für alle, für jeden Menschen der Erde, in dieser Zeit werden sie nicht angenommen, sie werden abgelehnt, wie viele gebrauchen sie in schlechtester Weise! Geliebte Braut, auf Erden fehlt nicht der Friede weil Ich, Ich Jesus, ihn nicht schenke, es fehlt nicht die Freude, weil Ich, Ich Gott, sie nicht schenken will, Meine größten Gaben stehen für alle bereit, für jeden Menschen der Erde, hast du verstanden, warum der Großteil sie nicht besitzt, Meine geliebte Braut, hast du es verstanden?

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, Du, Süßester, würdigst Dich, es mir zu erklären und ich begreife. Deine Gaben sind für jeden Menschen der Erde; Du, Angebeteter Jesus, machst keine Unterschiede zwischen den Menschen, Du hast nicht geliebte und ungeliebte Kinder, wie es unter den Menschen vorkommt, Du hast alles unermesslich geliebte Kinder. Du, Süße Liebe, spendest allen die Gaben, aber nicht alle ergreifen sie, nicht weil sie nicht in der Lage wären es zu tun, sondern weil sie sie nicht ergreifen wollen, sie treffen eine Wahl die Du, Jesus, immer achtest. Du machst mir oft das Beispiel eines reichen Mahls das Du jedem Menschen der Erde bereitest, es gibt für jeden die richtige Speise: es gibt die Speise für jenen der stark und kräftig ist, es gibt auch die Leichte für den Magersüchtigen, der sich langsam erholen muss. Siehe, die Speise ist gemäß dem Bedürfnis des Einzelnen. Dies, Süße Liebe, hast Du mir offenbart, damit alle auf Erden begreifen, dass niemand in seinem Elend verlassen ist, sondern mit Unermesslicher Liebe von Dir gepflegt wird. Du bist nämlich wie eine liebevolle Mutter die die Bedürfnisse ihres Kindes sieht, auch die kleinsten; Du bist wie ein fürsorglicher Vater der seine Familie nichts mangeln lassen will. Der Mensch muss überlegen und dies begreifen, sobald er zu denken fähig ist, er muss seine Lage erkennen und die ihm nötige Speise nehmen, um im Glauben, in der Hoffnung, in der Liebe zu wachsen. Niemand wird je sagen können: Für mich ist nichts vorhanden, ich wurde vernachlässigt, von Gott dem Allerhöchsten vergessen. Niemand kann dies behaupten. Die Menschen der Erde sind in sehr verschiedener spiritueller Lage. Du Jesus wünschst, dass die ganze Erde der Lebenden einen einzigen Glauben zu haben gelange und einen einzigen Hirten: Du bist der Gute und Weise Hirte. Gegenwärtig sind noch wenige jene die Deine Herde bilden, die Menschen haben sich vom schlauen feind betrügen lassen, der Götzen jeglicher Art geschaffen hat und immer neue, verschiedene schafft, um die Herzen und den Sinn von Dir zu entfernen. Ich habe gut verstanden, dass es in der Welt wenige Menschen des Friedens gibt, dies geschieht, weil sie sich nicht von der Heiligen Speise ernähren, die Du für sie vorbereitet hast, sondern oft zu einem anderen Tisch gehen: zu dem Deines Nachäffers, er hat giftige Nahrung vorbereitet und viele gehen zu seinem Tisch. Angebeteter Jesus, die Menschen haben die Freiheit der Wahl, wie viele wählen in dieser Zeit das Böse! Wie schlecht wenden sie ihre Freiheit an! Die Welt hat keinen Frieden, weil sie sich nicht Dir, König des Friedens und der Gerechtigkeit, öffnet; die Welt hat keine Freude, weil sie sie nicht will, sie wählt den Weg der Streitigkeit und des Hasses. Die Welt ist auch dabei die Hoffnung zu verlieren, weil sie nicht auf Dich vertraut. Dies, Angebeteter Jesus, ist mein Gedanke.

Geliebte Braut, du hast richtig gesagt, denn Mein Geist spricht in dir. Die ganze Erde könnte im Frieden, in der Eintracht, im Wohlergehen sein, denn Meine Gaben stehen bereit, aber Meine Gaben werden von vielen nicht angenommen. Ich sage dir, kleine Braut, wenn die Welt sich nicht beeilt und nicht bald annimmt was Ich anbiete, wird die allgemeine Lage sich verschlechtern. Ich habe dir das Beispiel einer schweren Krankheit gemacht, die vernachlässigt wird: es kommt immer der Augenblick in dem man nicht mehr heilen kann, weil das Übel sich zu sehr verbreitet hat.

Du sagst Mir: Jesus, Süße Liebe, gedulde noch ein wenig, fahre fort Deine Gnaden zu spenden, jeder möge sie ergreifen, um das Heil zu haben. Die Menschen mögen aus den starken Zeichen die Du sendest begreifen, dass das Leben jedes Menschen von einem Augenblick zum anderen zu Ende sein kann. Du bist der Herr des Lebens: Du schenkst es und nimmst es fort wann Du es willst; man muss immer bereit sein, zu jeder Stunde kannst Du kommen und zurücknehmen, was Dir gehört, alles was der Mensch hat, gehört Dir: das Leben und die Dinge.

Geliebte Braut, jeder betrachte genau die Zeichen die Ich zeige, er bedenke, dass das was in der Ferne geschieht, auch in der Nähe geschehen kann. Denke an die Worte die Ich sprach, als sie Mich fragten, welche die spirituelle Lage jener war, über welche der Turm Siloe gestürzt war, sie waren innerlich der Überzeugung, dass sie jene sein mussten, die am meisten Schuld auf sich geladen hatten. Weißt du noch, Meine kleine Braut, welche Meine Antwort war?

Du sagst Mir: Diese waren Deine erhabenen Worte: wenn ihr nicht reuevoll umkehrt, wenn ihr eure Sünden nicht bereut, werdet ihr genauso enden.

Meine geliebte Braut, bringe der Welt Meine Botschaft der Liebe: jeder prüfe sein Leben, er prüfe es aufmerksam und bessere sich. Wehe dem Menschen, der nicht aus dem Schlamm der Sünde herauskommen will, sondern immer tiefer sinkt, er wird weder Frieden, noch Freude, noch Zukunft haben. Bleibe, Meine geliebte Kleine, eng an Mein Herz gedrückt, Deine fortwährende Anbetung ist ein süßer Balsam für Meinen Schmerz, von vielen vergessen zu sein. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Jesus hat euch das Herz mit Seiner Österlichen Freude erfüllt, bringt sie den anderen, bringt sie der Welt die sie nicht hat und sie sucht, ohne sie zu finden, weil sie nicht auf Jesus vertraut. Geliebte Kinder, Jesus hat den Tod besiegt mit Seiner Auferstehung. Er wird nie mehr sterben, Sein Oper der Liebe ist einmalig.

Meine geliebte Tochter sagt Mir: Geliebte Mutter, Er ist auferstanden und lebt glorreich für immer, aber die Welt ist noch sehr bedrängt, es komme bald der gesegnete Tag, an dem jeder Mensch befreit wird von jeder Sklaverei und der Jubel allgemein ist.

Geliebte Kinder, Jesus sagt euch freudig und voll lebendiger Hoffnung zu sein, nicht ein Mensch sagt es euch, sondern Gott Selbst sagt es euch, habt volles Vertrauen auf Ihn und auch auf Mich, die Ich euch so sehr liebe und euch glücklich machen will, dies wünsche Ich glühend, aber Ich vermag nichts, wenn ihr nicht

mitarbeitet. Seit Jahren sage Ich euch was ihr tun müsst, Ich führe euch an der Hand wie kleine Kinder die gerade zu laufen begonnen haben. Ich sehe, dass einige bereits gut fortschreiten und bin sehr glücklich darüber, andere hingegen wollen Meine Worte nicht vollständig leben, sie kommen noch sehr langsam voran, während sie bereits laufen müssten. Geliebte Kinder Meines Herzens, liebe Kinder, wenn Ich euch um ein Opfer mehr bitte, zögert nicht, tut es, weil es notwendig ist, gebt Jesus viel in dieser besonderen Zeit und ihr werdet viel haben, für euch und für eure Brüder. Ihr könnt euch gar nicht vorstellen wie wichtig eure glühenden Gebete gerade in diesem großen Augenblick der Geschichte sind.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, Du kennst unsere Schwäche und Hinfälligkeit, wir wollen entschlossen Deinen Süßen Willen tun, aber nicht immer gelingt es und, alles gut zu erfüllen, wir sind wie jene Kinder die gut, voller Begeisterung zu laufen beginnen, aber bald stolpern und hinfallen, sich dann kraftvoll wieder erheben, aber kurz darauf wieder stolpern und zu Boden fallen. Süßeste Mutter, halte uns an der Hand, damit wir zügig vorwärts schreiten können.

Geliebte Kinder, mit eurem glühenden und fortwährenden Gebet könnt ihr euren Willen stärken, deshalb betet, betet den Rosenkranz, um dem höllischen feind Macht zu nehmen, empfängt häufig die Sakramente, wahre Kanäle der Gnade um die Kraft zu haben, die Versuchungen zu meiden. Was Mich anbelangt, bin Ich immer vor Meinem Heiligsten Sohn, um für euch Fürsprache zu halten; wenn ihr Mir eure Opfer darbringt, kann Ich viel für euch tun und ihr, könnt viel erlangen. Die Menschen stöhnen und leiden zum Großteil, weil sie keinerlei Opfer auf sich nehmen wollen, sie wollen auf nichts verzichten und alles haben: dies ist unmöglich. Jesus hat es euch gesagt und wiederholt: wer viel gibt, hat viel; wer Ihm wenig gibt, hat wenig, wer nichts geben will, kann nicht verlangen zu haben. Geliebte Kinder, niemand mache sich etwas vor, man kann nicht das Heil haben ohne den Einsatz, dies ist nur jenen möglich, die nicht zu denken und entscheiden fähig sind, weil Gottes Güte ihnen die Gabe des Heils schenkt. Der Auferstandene Jesus segnet euch alle.

Gemeinsam beten wir Ihn an, beten wir Ihn an, beten wir Ihn an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria